



Erholungsort im Schwäbischen Wald
mit den Feriengemeinden Hagberg
und Frickenhofer Höhe



54. Jahrgang

Donnerstag, 05. Juni 2025

23



Herausgeber: Gemeinde Gschwend · **Verantwortlich für den amtlichen Teil** einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderats und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gschwend ist Bürgermeister Jochen Ziehr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebalbplatz 1, Tel. 07171 92780-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Online-Aboverwaltung: www.einhornverlag.de
Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € (exkl. individuelle Zustellkosten)

Aktuelles aus der Gemeinde



SCHWIMMEN LERNEN NOCH VOR DEM URLAUB!!!

**NEUER WASSERGEWÖHN- UND
KINDERSCHWIMMKURS AB 24. JUNI IM HALLENBAD
"WASSERREICH GSCHWEND"**

Am Dienstag 24. Juni 2025 starten wieder neue Wassergewöhn- (ab 5 Jahren) und Kinderschwimmkurse (ab 6 Jahren) im Wasserreich Gschwend. Dieser wird pünktlich vor den Ferien beendet sein, sodass die Kinder im Urlaub schwimmen können.

Die Kurse dauern 10 x 45 Minuten und finden zwei Mal die Woche dienstags und donnerstags am Nachmittag statt.
Die Kosten betragen 120,00 € inkl. Eintritt Hallenbad.

Informationen hierzu erhalten Sie im Hallenbad unter 07972 5253 oder per Mail unter info@wasserreich.de

Wasserreich Gschwend



Ginkgo Baumverkauf 14-tägig auf dem Wochenmarkt

KW 24 und 26

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Spenden!

Die TOUR GINKGO rollt vom 03.07. - 05.07.2025 zu Gunsten der Bunten Kreise der Ostalb

Der bunte Kreis
Rems-Murr
Schwäbisch Gmünd e.V.
Aalen



REDAKTIONSSCHLUSS 25|2025

Aufgrund des Feiertags »Fronleichnam« ist Redaktionsschluss am Sonntag, 15. Juni 2025, um 23 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

am Samstag, 31. Mai 2025: Herrn Eberhard Eisenmann,
am Samstag, 07. Juni 2025: Herrn Ekkehard Jeremias,
Gschwend-Hagking zum 70. Geburtstag

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Bereich Joachim Röhm und Dr. Maria Simon del Rio)

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** für die Region Schwäbisch Gmünd erreichen Sie unter der Rufnummer: **116 117**

Das DRK Aalen wird diese Anrufe in folgenden Zeiten entgegennehmen und an den zuständigen Arzt weiterreichen:

Mo., Di., Do., Fr. von 18:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Sa., So., Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.d.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

Die **Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis** Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch von 13:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 22:00 Uhr.

Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in diesen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

An den Werktagen Mo., Di., Do., Fr. ab 22:00 bis 8:00 Uhr Folgetag sind die diensthabenden Ärzte auch über 116 117 zu erreichen.

Die niedergelassenen Ärzte weisen darauf hin, dass bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung der Notarzt unter Telefon **112** zu rufen ist.

Der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist an Samstagen in Aalen, an Sonn- und Feiertagen in der Stauferklinik von 8:00 bis 20:00 Uhr zu erreichen, danach bis 8:00 Uhr des Folgetages versorgt Sie die Kinderklinik. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung.

Der **augenärztliche Bereitschaftsdienst** ist weiterhin über **116 117** zu erreichen.

Der **zahnärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu erfragen unter 0761 - 120 120 00

Wochenenddienst der Hebammen

Samstag, 07. Juni bis Montag, 09. Juni 2025

Frau Christa Autenrieth, Tel. 07976 / 82 82

Landratsamt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter

pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de.

Weitere Informationen auch im Internet unter:

www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V. Beratung - Begleitung

Wetzgauer Straße 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen

Mo - Fr 9-13 Uhr und Mi + Do 13.30 - 15.30 Uhr

Tel. 07171 - 4950 - 230, Fax 07171 - 4950 - 232

E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf

Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987

Pflegeteam Gschwend/Frickenhofen,

Schlechtbacher Straße 2, Telefon 0 79 72/9110123

Apotheken-Notdienstbereitschaft

Notfalldienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800/0022833 (24 Stunden erreichbar)**.

Die aktuelle Dienstbereitschaft für alle Notdienstbereiche in Baden-Württemberg ist ebenfalls im Internet unter:

www.lak-bw.notdienst-portal.de abrufbar.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst	112
Polizei	110
Notfallteam Gschwend	112
Feuerwehr	112
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd (Tag und Nacht erreichbar)	07171/358-0
Forstaußenstelle	07171/32-4291
Gemeindeverwaltung Zentrale	681-0
Gemeindeverwaltung Fax	681-85
Bauhof	911553
Bauhofleiter	0160/97204462
Wasserwärter	0160/97204463
Kläranlage	6029
Klärwärter	0160/97204464
Hausmeister Gschwend	0175/2291575
Wasserreich	
Kasse	5253
Schwimmmeister	911200
Service Nummern für Störungen	
Stromversorgung EnBW Regional AG	0800/3629477
ODR Strom	07961/9336-1401
ODR Gas	07961/9336-1402
Bürgerbüro	911966
Bücherei	9110060

Amtliche Bekanntmachungen



Beurkundete Sterbefälle/Eheschließungen beim Standesamt Gschwend

In der Zeit vom 01.05.2025 bis 31.05.2025 wurde beim Standesamt Gschwend folgender Sterbefall beurkundet:

12.05.2025

Schneider, Hermann, wohnhaft in Gschwend

In der Zeit vom 01.05.2025 bis 31.05.2025 wurden beim Standesamt Gschwend folgende Eheschließungen beurkundet:

02.05.2025

Harant, Ruven und Rau, Steffi, wohnhaft in Gschwend

23.05.2025

Hauke, Timo und Bareiß, Nadine, wohnhaft in Gschwend

27.05.2025

Stürz, Franz und Weller, Nadine, wohnhaft in Gschwend

31.05.2025

Braun, Florian Oliver und Hummel, Kathrin, wohnhaft in Denkendorf



Hauke, Timo und Bareiß, Nadine

Neuaufgabe Ortsbroschüre Gschwend

Die Gemeinde Gschwend plant die Herausgabe einer Ortsbroschüre gegen Ende 2025. Hierzu wird sich der Einhorn-Verlag in den kommenden Tagen und Wochen mit den ansässigen Unternehmern in Verbindung setzen, um die Details zur Schaltung einer Anzeige zu besprechen. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich an diesem Projekt beteiligen und Ihre Unterstützung durch eine Anzeige in der Broschüre zum Ausdruck bringen würden.

Ihre Gemeindeverwaltung Gschwend

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2026

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 23. Mai 2025 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2026 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2026 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischung im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 01.09.2025 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Celina Maile, Tel. 07972/681-22, E-Mail: celina.maile@gschwend.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2026 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2026 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Gemeinde Gschwend, 27.05.2025

Landratsamt Ostalbkreis

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis ist eine Informations- und Beratungsstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um die Pflege - unabhängig vom Alter.

Zum Beispiel:

- Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
- Welche Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der häuslichen Pflege?
- Wie bekomme ich Entlastung bei der Pflege?
- Wie finanziere ich meine Pflege?

Jeden Dienstag finden im Rathaus Ruppertshofen, Erlenstraße 1, 73577 Ruppertshofen Beratungen statt. Margit Hutt und Herbert Keller sind die Ansprechpersonen vor Ort. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 07171 32-4403 oder per E-Mail margit.hutt@ostalbkreis.de oder herbert.keller@ostalbkreis.de. Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de.

Gründerinnen-Event: „Gründen für eine bessere Zukunft: Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor“

Immer mehr Gründerinnen setzen auf nachhaltige Ideen, um Wirtschaft und Gesellschaft zukunftsfähig zu gestalten. Eine Nische ist Nachhaltigkeit längst nicht mehr. Sie betrifft uns alle. Dabei reicht es nicht, die Relevanz von Nachhaltigkeitsmaßnahmen zu erkennen; gezielte Handlungen sind erforderlich. Doch wie gelingt es, ein erfolgreiches nachhaltiges Business aufzubauen? Und worauf sollte man im Unternehmensalltag achten?

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg-Ostalbkreis und das in:it co-working lab laden zum kostenfreien Event am Donners-

tag, 5. Juni 2025 von 18:00 bis 19:00 Uhr ins INNO-Z in der Anton-Huber-Str. 20 in Aalen ein.

Die Gründerin Kirsten Seydelmann stellt ihr Unternehmen „V4V Zukunft durch Verantwortung gGmbH“ und ihren persönlichen Gründungsweg vor und die Gäste erhalten Einblicke von Dr. Thomas Karlewski in die Arbeit des SuCoNetwork e.V., das Gründerinnen und Gründern praxisnahe Unterstützung rund um Nachhaltigkeit, Energie und KI-basierte Tools zum Nachhaltigkeitscheck bietet. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Anmeldung unter jessica.schneider@schwaebisch-gmuend.de oder Tel. 07171 603-1028.

Weitere Informationen: Kontaktstelle Frau und Beruf, Tel. 07361 503-2415, oder in:it, Tel. 07171 603-1028.

Die Veranstaltung ist Teil der Initiative GründerinnenNetzOstalb. Das Netzwerk wurde ins Leben gerufen, um Frauen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit zu unterstützen, ihnen eine Plattform zu bieten und den Austausch zwischen Gründerinnen in der Region zu fördern. Die zentralen Ziele des Netzwerks sind Networking, Wissensaustausch, Community-Support, Präsentationsmöglichkeiten und Information.

Kongress: Von der Krise zur Stärke - Resilienz in der pädagogischen Arbeit

Krisen und stressige Situationen sind ein fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit. Doch wie kann die eigene Resilienz gestärkt werden, um diesen Herausforderungen mit mehr Gelassenheit zu begegnen? Der Geschäftsbereich Gesundheit des Landratsamtes Ostalbkreis lädt Fachkräfte aus der frühkindlichen und schulischen Bildung sowie der Schulsozialarbeit zum Kongress „Von der Krise zur Stärke – Resilienz in der pädagogischen Arbeit“ am Samstag, 5. Juli 2025 von 9:30 bis 16:15 Uhr ins Landratsamt Ostalbkreis in Aalen ein, um praxisnahe Impulse und Strategien zur Förderung der eigenen Widerstandskraft kennenzulernen.

Im Rahmen des Kongresses erfahren die Teilnehmenden, wie sie ihre persönliche Resilienz im pädagogischen Alltag aufbauen können und erhalten konkrete Werkzeuge, um mit stressigen Momenten und belastenden Situationen souveräner umzugehen. Sie lernen, wie sie sich selbst im hektischen Alltag stärken, ihre Energie nachhaltig bewahren und auch in herausfordernden Momenten handlungsfähig bleiben.

Der Kongress bietet nicht nur theoretisches Wissen, sondern vor allem praxisorientierte Ansätze, die direkt in der täglichen Arbeit umgesetzt werden können. Der Fokus liegt auf der Stärkung der eigenen Widerstandskraft und der Fähigkeit, auch in stressigen Zeiten gelassen und effektiv zu handeln.

Die Teilnahme am Kongress ist kostenfrei, jedoch ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 29. Juni 2025 unter folgendem Link erforderlich: <https://eveeno.com/212167818> Der Kongress wird im Rahmen des Projekts „Gesunde Chancen für Kinder und Familien“, durchgeführt, welches vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert wird. Das Projekt zielt übergeordnet auf die Förderung der Teilhabe- und Verwirklichungschancen sowie der Gesundheit von Kindern im Alter von null bis zehn Jahren sowie deren Familien ab.

Kindern ein Zuhause geben

Landratsamt lädt zur Informationsveranstaltung Vollzeitpflege

Für alle Interessierten, die sich überlegen, ein Kind in Vollzeitpflege bei sich aufzunehmen, bietet der Pflegekinderfachdienst der Landkreisverwaltung am Donnerstag, 26. Juni 2025 um 19:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts in der Stuttgarter Straße 41 in Aalen eine Informationsveranstaltung an.

Der Pflegekinderdienst informiert bei dieser etwa zweistündigen Veranstaltung umfassend über den Bereich Vollzeitpflege, die wesentlichen Voraussetzungen und Aufgaben von Pflegepersonen sowie die besondere Situation von Pflegekindern und deren Herkunftsfamilien. Es wird außerdem ein Überblick gegeben, wie die Qualifikation von Pflegepersonen beim Landratsamt Ostalbkreis abläuft und welche Unterstützung vom Pflegekinderfachdienst erwartet werden darf.

Um Anmeldung bis spätestens 23. Juni 2025 per E-Mail an jugendundfamilie.gd@ostalbkreis.de wird gebeten.

Nach dieser Informationsveranstaltung können sich die Bewerberinnen und Bewerber für das Vollzeitpflege-Vorbereitungsseminar

anmelden, welches im September 2025 beginnt und vier Abendveranstaltungen umfasst.

Weitere Auskünfte gibt der Pflegekinderdienst des Landratsamtes Ostalbkreis unter Tel. 07171 32-4267.

Küchenfee/Küchenzauberer gesucht

Für unsere Teensweek suchen wir noch Unterstützung für unser Küchenteam. Die Teensweek findet vom 31. August bis zum 06. September in der Zimmerbergmühle bei Abtsgmünd statt. Das Zeltlager dort bietet Jugendlichen zwischen 14 und 16 Jahren eine abwechslungsreiche und erlebnisreiche Zeit.

Keine Sorge: Du musst nicht kochen können! Der Aufgabenbereich im Küchenteam umfasst die Koordination der Essensanlieferungen sowie die Essensverteilung für ca. 12 Betreuende und 60 Jugendliche.

Es besteht die Möglichkeit, ehrenamtlich mitzuwirken (teilw. kann Sonderurlaub beantragt werden) oder auch eine kurzfristige Beschäftigung anzutreten.

Bei Interesse oder Rückfragen sind wir erreichbar unter: info@kjr-ostalb.de, 0176 7439995 oder 07361 503-1465.

Melde Dich und werde Teil eines super Teams! Wir freuen uns auf Dich!

Senioren-Nachrichten

Ein Vormittag auf dem Krämermarkt

Am 8. Mai war es endlich wieder so weit: Bei schönem, trockenem Wetter machten sich rund 30 Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenheimat Schuppert gemeinsam mit Betreuungskräften und Angehörigen auf den Weg zum Krämermarkt. Bis der kleine Ausflug starten konnte, war im Haus einiges los – denn so ein Ausflug will gut organisiert sein: Rollatoren und Rollstühle mussten bereitgestellt, Begleitung eingeteilt und die Vorfreude geweckt werden.

Zum Glück bekamen wir tatkräftige Unterstützung von der Pflege und Angehörigen. Und kaum am Markt angekommen, hieß es auch schon: erst mal ein großes Hallo! Viele trafen alte Bekannte, es wurde geplaudert, gelacht – und natürlich auch ordentlich eingekauft. Gegen 11:15 Uhr ging es weiter in den Hinterhof der Metzgerei Wieland. Dort wurden liebevoll Tische und Bänke aufgestellt und dekoriert. Bei Kutteln und roten Würsten wurde gemeinsam gegessen und neue Kraft getankt – ein herzliches Dankeschön an Familie Niebling! Dort erwartete uns auch eine schöne Überraschung: Bürgermeister Ziehr schaute spontan vorbei und verbrachte seine Mittagspause bei uns. Die Freude unter den Bewohnerinnen und Bewohnern war groß. Satt und zufrieden kehrten wir gegen 12:30 Uhr ins Heim zurück.



**30 km/h in den Wohngebieten
unseren Kindern und
älteren Mitbürgern zuliebe!**

DRK Initiative Gschwend



„Bürger für Bürger“ mit „Senioren-Runde“

Gmünder Str. 2, 74417 Gschwend, Bürozeiten: Di/Do 9-11 Uhr, Tel. 07972/911966
Internetadresse: www.bürger-für-bürger-gschwend.de

Wanderung im Juni

Donnerstag, 12. Juni 2025

Treffpunkt 14:30 Uhr am Startpunkt der Wanderung: Parkplatz Ortssende Spraitbach rechts Richtung Stausee

Wanderstrecke: Spraitbach, Weggenziegelhütte, Reichenbachstausee

Schlusseinkehr Gasthaus Löwen Hinterlital

Nach Möglichkeit fahren wir in Fahrgemeinschaften zum Startpunkt. Eine Anmeldung im Bürgerbüro ist aus organisatorischen Gründen erwünscht.

Dienstags zwischen 9:00 und 11:00 Uhr, Tel. 07972-911966

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Gschwend

Pfarrer Jochen Baumann, 74417 Gschwend, Welzheimer Straße 8

Tel. 07972/72163, E-Mail: Jochen.Baumann@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.gschwend@elkw.de

Homepage: www.gschwend-evangelisch.de

Donnerstag, 05. Juni 2025

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Thema: „Willst du glücklich sein oder Recht haben?“

18.30 Uhr Flötenkreis

Freitag, 06. Juni 2025

09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, Jugendbereich

18.00 Uhr Mädchen-Jungchar ab 5 Jahre im Gemeindehaus, Jugendbereich

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 08. Juni 2025 PFINGSTFEST

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth. Sacharja 4,6b

10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit dem Kirchenchor (Pfarrer Baumann)

Das Opfer ist bestimmt für die Mission UPPAHAR.

Der Gottesdienst wird gestreamt auf YouTube „Ev. Kirchengemeinde Gschwend“.

Montag 09. Juni 2025 PFINGSTMONTAG

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wolter)

Das Opfer ist bestimmt für die eigene Gemeinde.

Dienstag, 10. Juni 2025

19.00 Uhr Abendspaziergang, Treffpunkt: Badseeparkplatz

Mittwoch, 11. Juni 2025

09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, Jugendbereich

Gottesdienstzeiten für die kommenden Sonntage:

15.06.2025 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Ehring)

22.06.2025 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen und dem Sing-Team

Pfarrer Baumann ist vom 10.06.2025 bis 21.06.2025 bei einer Tagung und im Urlaub. Vertretung übernimmt Pfarrer Achim Ehring, Frickenhofen, Tel. 07972 802.

Büchertisch

Der Büchertisch ist in der Zeit von 08.06. bis 22.06.2025 geschlossen.

Kindergarten Brunnengässle

Wir suchen für den Kindergarten Brunnengässle eine **Vertretungs-/Integrationskraft**. Notwendig dafür ist eine pädagogische Ausbildung. Wenn Sie dafür Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.



"Willst du glücklich sein oder recht haben?"

mit Annerose Schwarz, Nagold

Der Kindi Brunnengässle wird dabei sein.

Donnerstag, 05. Juni 2025

9.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus Gschwend

Veranstalter- und Kontaktadresse:

Frauen-Frühstücks-Team der evangelischen Kirchengemeinde Gschwend, Tel.: 07972/72163
Anita Kuhn, Tel.: 07972/5258

Evangelische Kirchengemeinde Frickenhofen

Terminübersicht

Freitag, 06.06.

18.00 Uhr Jungchar für Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren, Schmid-Haus

Sonntag, 08.06.

09.30 Uhr Gottesdienst am Pfingstfest (Pfr. Ehring)

Montag, 09.06.

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst am Pfingstmontag in Gschwend (Pfarrer Wolter) – in Frickenhofen findet kein Gottesdienst statt

Die Kirche ist täglich von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr zur persönlichen Andacht und zum Gebet geöffnet.

Predigt-Telefon: die aktuelle Predigt können Sie die ganze Woche über auch mit dem Telefon anhören: 07972/3119990 (im Internet unter: <https://www.frickenhofen-evangelisch.de>).

Wanderwochenende für Männer im Filstal – 20./21. September 2025

Das nahe und doch so wenig bekannte Filstal mit seiner einzigartigen Alpbandschaft ist in diesem Jahr das Ziel unseres Männerwanderwochenendes. Beide Touren sind rund 11 km lang und führen über ungefähr 300 Höhenmeter. Am ersten Tag geht es von Bad Überkingen aus über die Aulawasserfälle und die Brunnensteighöhle, die zu den bedeutendsten Karstquellen in der Umgebung zählt, hinauf nach Aufhausen. Hier beginnt einer der aussichtsreichsten Traufpfade auf der ganzen Schwäbischen Alb. An unzähligen Felsköpfen und Aussichtsplätzen wie der ehemaligen Burg Böhlingen oder dem Burgstall bei Türkheim vorbei führt der Weg zum Kahlenstein, wo der Abstieg nach Bad Überkingen beginnt.

Nicht weniger aussichtsreich ist die Wanderung am zweiten Tag, die nicht umsonst vom Deutschen Wanderverband als „Traumtour“

bezeichnet wird. Von Bad Ditzenbach aus führt der Weg hinauf zum Oberbergfelsen mit seinem faszinierenden Tiefblick ins Filstal und zur Ruine Hiltenburg. Über die Schonterhöhe geht es weiter zum Tierstein mit seiner Aussicht auf Gosbach, Mühlhausen im Täle und den Albalbstieg der Autobahn am Drackensteiner Hang. Beim Abstieg lohnt sich dann noch einmal ein Abstecher zur Ruine Hiltenburg auf dem Schlossberg, bevor der Ausgangspunkt in Bad Ditzenbach erreicht wird.

Untergebracht sind wir im Gasthof Schlatterhöhe bei Schopfloch. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit Privat-PKWs, wir werden Fahrge-meinschaften bilden. Die Kosten für Übernachtung und Frühstück betragen je nach Zimmerkategorie zwischen € 42 und € 62. Das Abendessen wird separat berechnet.

Damit wir besser planen können, bitten wir um möglichst rasche An-meldung bei den Pfarrämtern Gschwend (Tel.: 07972/72163) oder Frickenhofen (Tel.: 07972/802). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Evangelische Kirchengemeinde Kirchenkirnborg

Vertretung durch Ev. Kirchengemeinde Murrhardt:
Pfarrer Dr. Hans Joachim Stein, 71540 Murrhardt, Klosterhof 10
E-Mail: pfarramt.murrhardt-klosterhof.de
Gemeindebüro Murrhardt: Sekretärin Christina Seifried
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Do. von 10-12 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;
Mi. 14-17 Uhr und Do. 15-18 Uhr
Tel. 07192 931970, E-Mail: gemeindebuero.murrhardt@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-in-murrhardt.de

Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.
Sacharja 4,6b

Pfingstsonntag, 8. Juni

11:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Kirchenchor und Verabschiedung von Kirchenpflegerin Andrea Mühlhäuser in Kirchenkirnborg, Ev. Kirche (Pfarrer Stein), anschließend Ständerling

Pfingstmontag, 9. Juni

10:00 Uhr: Gottesdienst im Grünen mit dem Gesangverein Westermurr in Hinterwestermurr Bädle (Pfarrer Stein), anschließend Hocketse

Abwesenheit im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro in Murrhardt ist vom 10.-13. Juni geschlossen!



Evangelische Kirchengemeinde Hellershof



<https://kirche.sandland.de>

Ev. Kirchengemeinde Hellershof

Cronhütteweg 2
73553 Alfdorf-Hellershof
Pfarrer Patrick Steinbacher, Pfarramt Welzheimer Wald 2
Untere Schlossstraße 37, 73553 Alfdorf
Telefon 07172 939093
pfarramt.welzheimer-wald-2@elkw.de

Gemeindebüro Hellershof

Inge Weller
gemeindebuero.hellershof@elkw.de

Finanzverwaltung der Kirchengemeinde

Assistentin der Gemeindeleitung Andrea Fritz
Tel. 07182 929810
kp-hellershof@t-online.de

Kirchengemeinderatsvorsitzender

Armin Ackermann, Tel. 07182 4093
armin-sandland@t-online.de

Donnerstag, 5. Juni

14:00 Uhr Nachmittag der Begegnung: Von Jesus berührt Lukas 5 12-16

Freitag, 6. Juni

16:15 Uhr Minijungsschar: Das macht mich stabil / Das Haus auf dem Fels Matthäus 7,24-27

19:00 Uhr „Gott und mein 40-Tonner“ - aus dem Tagebuch einer Fernfahrerin

Samstag, 7. Juni

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 8. Juni, Pfingsten

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sacharja 4,6b

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Günther Kreis

Pfingstmontag, 9. Juni

10:00 Uhr Kirche im Grünen an der Menzlesmühle mit Pfarrer i. R. Eberhard Bauer und einer Bläsergruppe

Freitag, 13. Juni

20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 14. Juni

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 15. Juni, Trinitatis Dreieinigkei

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. 2. Korinther 13,13

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Leinwandpredigt: Aufzeichnung eines Gottesdienstes mit Pfarrer Ulrich Scheffbuch, Ludwig-Hofacker-Gemeinde Stuttgart, die Combo wirkt mit

14:00 Uhr Dorfcabé

„Gott und mein 40-Tonner“ -

aus dem Tagebuch einer Fernfahrerin

6. Juni 2025 im Gemeindehaus Hellershof

Man sieht sie immer mehr auf den Straßen - Frauen die dicke Brummis fahren.

Helga Blohm, die schon 1989 im internationalen Fernverkehr - damals noch ohne Handy und Navi - unterwegs war, ist so eine Frau. Sie hat darüber ein Buch geschrieben und berichtet am Freitag, 6. Juni 2025 im Gemeindehaus Hellershof von ihren Erlebnissen im harten LKW-Fahrer-Alltag. Auch erzählt sie gerne und fröhlich, wie Gott ihr stetiger Begleiter war und ihr aus so manch aussichtsloser Lage herausgeholfen hat.

Beginn ist um 19 Uhr mit einem sommerlich leckeren Abendessen. Anschließend gibt es den Vortrag „Gott und mein 40-Tonner“.

Das Männervesper-Team und das Frauenteam der Evangelischen Kirchengemeinde Hellershof bereiten gemeinsam den Abend vor. Alle sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Kirche im Grünen bei der Menzlesmühle

Am Pfingstmontag, 9. Juni 2024, um 10 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Hellershof ein zur Kirche im Grünen an der Menzlesmühle. Eine Bläsergruppe sorgt für den musikalischen Rahmen. Die Predigt hält Pfarrer i. R. Eberhard Bauer. Herzliche Einladung.

Dorfcabé in Hellershof

Im evangelischen Gemeindehaus in Hellershof ist am Sonntag, 15. Juni 2025 wieder Dorfcabé. Zwischen 14 und 16 Uhr gibt es Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Zeit für Begegnungen. Herzliche Einladung. Das Dorfcabé-Team freut sich auf viele Gäste.

Taufen in der Evangelischen Kirchengemeinde Hellershof

Familien, die gerne ihr Kind im Gottesdienst im Gottesdienst in Hellershof taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen.

Mögliche Termine im Jahr 2025 sind:

10.08., 10:30 Uhr beim Gottesdienst auf dem Kirchplatz

12.10., 10:30 Uhr beim Gottesdienst in der Kirche

30.11., 9 Uhr, 1. Advent beim Gottesdienst in der Kirche – an dem Tag sind im Anschluss die Kirchenwahlen im Gemeindehaus.

Anmeldungen und Absprachen gerne per E-Mail an <mailto:Pfarramt.Welzheimer-Wald-2@elkw.de> Pfarrer Patrick Steinbacher oder <mailto:gemeindebuero.hellershof@elkw.de> Inge Weller



Gemeinde für Christus e.V.

Diesen Jesus hat Gott auferweckt; des sind wir alle Zeugen. Da er nun durch die rechte Hand Gottes erhöht ist und empfangen hat den verheißenen Heiligen Geist vom Vater, hat er

diesen ausgegossen, wie ihr seht und hört. Apostelgeschichte 2, 32-33.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Freitag, 06. Juni: 17:00 Uhr: Kindertreff mit Elterncafé

Sonntag, 08. Juni: 14:00 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten

Mittwoch, 11. Juni: 20:00 Uhr: Gebetsabend

Sonntag, 15. Juni: 14:00 Uhr: Familiengottesdienst, anschließend Gemeinde-Café

Online-Predigten finden Sie auf **youtube.gfc.onl**. Premiere ist jeweils Sonntag 10:15 Uhr.

Gemeindehaus: Auf dem Kugelwasen 13, 74417 Gschwend

Kontaktadresse: Günter Bührle, Telefon 07972/2659930



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald



Kirchliche Nachrichten

St. Andreas Schlechtbach-Gschwend

Freitag 06.06.

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Schlechtbach

Sonntag 08.06. – Pfingstsonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Gschwend)

Montag 09.06. – Pfingstmontag

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Freitag 13.06. – Heiliger Antonius von Padua

09:00 Uhr Hauskommunion in Spraitbach, Gschwend, Schlechtbach. keine Eucharistiefeier in Schlechtbach

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Samstag 07.06.

18:00 Uhr Pfingstnovene (Zimmerbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit (Spraitbach)

Intention: Maria und Helmut Denzel, Peter und Agate Hoffmann und Angehörige, Alexander und Augustine Hessel, Anatolij Bolotni und Angehörige

Sonntag 08.06. – Pfingstsonntag

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Spraitbach)

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

Montag 09.06. – Pfingstmontag

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Tanau)

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Hagenbuche (Spraitbach)

Dienstag 10.06.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Tanau)

Mittwoch 11.06.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

Donnerstag 12.06.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

Intention: Für arme Seelen, Martha und Wilhelm König, Johnie Bailey

Freitag 13.06. – Heiliger Antonius von Padua

09:00 Uhr Hauskommunion in Spraitbach, Gschwend, Schlechtbach

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

Kollekte

Die Kollekte ist bestimmt für die Renovabis-Pfingstaktion unter dem Leitwort „Voll der Würde. Menschen stärken im Osten Europas“.

Fronleichnam Schlechtbach

Die Freude über die Gegenwart des Herrn im eucharistischen Brot mündet am Fronleichnamstag nach der Heiligen Messe in einer festlichen Prozession. Der Gottesdienst beginnt um 9 Uhr und die Prozession um ca. 9.45 Uhr. Der Weg führt von der Kirche zum ersten Altar beim Friedhof, von dort zum zweiten Altar bei Familie Presser/Abele, dann zurück zur Kirche. Wir bitten die Anwohner, den Prozessionsweg mit Fahnen und Blumen zu schmücken. Die Prozession stellt sich auf dem Parkplatz vor der Kirche auf und wird von Ministranten mit Kreuz und Fahnen angeführt, dann folgt

der Musikverein Gschwend, anschließend gehen die Kinder und Jugendlichen. Die Erstkommunionkinder gehen in ihren Festtagskleidern ohne Kerzen direkt vor dem Allerheiligsten. Nach dem Allerheiligsten folgt die übrige Gemeinde.

Im Anschluss an die Prozession findet ein gemütliches Beisammensein im Garten des alten Schulhauses statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Zum Mittagessen bieten wir Schnitzel mit Kartoffelsalat und Rote Wurst an. Und es gibt natürlich auch Kaffee und Kuchen. Der Musikverein wird nach der Prozession ein Platzkonzert geben. Bei schlechtem Wetter findet das Beisammensein im alten Schulhaus statt.

Hausbesuch mit Hauskommunion

Am Freitag, 13.06.2025 ab 9.00 Uhr findet der Hausbesuch mit Hauskommunion statt in Spraitbach, Gschwend und Schlechtbach. Wenn Sie bisher bereits einen Besuch von Pfarrer Benedict bekommen, ist keine telefonische Anmeldung nötig. Nur wenn Sie erstmals einen Besuch haben möchten oder nach einer Pause wieder besucht werden möchten, bitten wir Sie, sich zu melden. Wenn Sie also aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht (mehr) in der Lage sind, den Gottesdienst in der Kirche mitzufeiern, gibt es die Möglichkeit der Hauskommunion. Wenn Sie den Besuch von Pfarrer Benedict

wünschen, dann bitten wir, sich entweder im Pfarrbüro Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50, oder im Pfarrbüro Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90, zu melden.

Wenn Sie einen anderen Termin für einen Hausbesuch mit Hauskommunion wünschen, bitten wir Sie, sich ebenfalls in einem der Pfarrbüros zu melden.

Pfarrbüro Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel. 0 7176/65 90

Bürozeiten: Montag, Dienstag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr
StBlasius.Spraitbach@drs.de

Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50

E-Mail: Beate.Jammer@drs.de

E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Gemeindeassistentin

Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50 oder mobil 0152 06812840

E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de

Vereinsmitteilungen



Imkerverein Frickenhofer Höhe e.V.

Monatsversammlung am kommenden Samstag, 7.6.2025

Am kommenden Samstag ist wieder unser monatliches Treffen. Wie immer ab 19.00 Uhr im Lehbienenstand in Frickenhofen am Waldstadion. es geht diesmal um das Thema "Wachs". Wie entsteht es? Wie können wir es gewinnen? und wofür können wir es nutzen? Das Thema Wachs ist für viele Hobbyimker nicht ganz einfach. Dabei gehört es im imkerlichen Handwerk unbedingt dazu. Wir werden in einer Eigenschulung unsere Erfahrungen austauschen und praktische Gerätschaften vor Ort vorstellen. Gäste sind herzlich willkommen.



DLRG-Ortsgruppe Gschwend

Menschenkickerturnier an der DLRG Badseehockeyse in Gschwend

Freut euch auf den ultimativen XXL Kicker Spaß und nehmt am ersten Gschwender Menschenkickerturnier teil. Das Einzige was

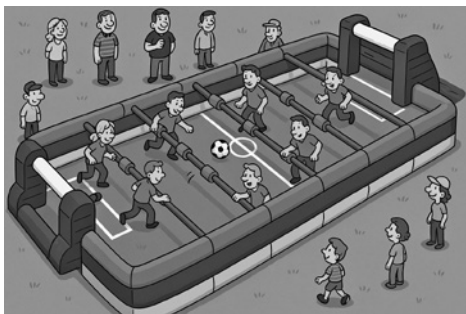
ihr dafür mitbringen müsst sind Spaß, Teamgeist und ein bisschen sportlicher Ehrgeiz. Also meldet euch und eure Freunde, Kollegen oder Vereinskameraden an und los geht's. Preise gibt es natürlich auch

Wann & Wo?

- 20. Juli 2025 am Badsee in Gschwend
- Turnierbesprechung um 11.45 Uhr; Turnierbeginn um 12 Uhr

Teilnahmebedingungen

- Team aus 5 Feldspieler:innen + 2 optionale Auswechselspieler:innen (Mindestalter 12 Jahre)
- Teilnahmegebühr 10€ pro Team (wird vor Ort entrichtet)
- **Anmeldung** mit Teamname und Kontaktdaten des Ansprechpartners bis zum **13. Juli** unter LDOE@dlrg.gschwend.de
- Die Anzahl an Teams ist begrenzt, also seid schnell und meldet euch an



Gesangverein „Eintracht“ Frickenhofen

Hocketse am Vatertag gut besucht.

Zur traditionellen Hocketse am Vatertag konnte der Gesangverein Eintracht Frickenhofen zahlreiche Gäste begrüßen.

Auch der Wettergott meinte es gnädig mit den Besucherinnen und Besuchern, so dass diese es sich auch auf den vorbereiteten Plätzen im Freien gemütlich machen konnten. Der Verein freut sich über das wieder einmal gelungene Fest und bedankt sich bei allen, die durch ihren Besuch zum Gelingen beigetragen haben.

Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Pfarrer Ehring, der mit dem musikalisch von Gudrun Munz umrahmten Gottesdienst den Einstieg in den schönen Tag gestaltet hat sowie auch für die Überlassung der Örtlichkeit.

Nicht zuletzt bedanken wir uns natürlich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Verein durch ihren selbstlosen Einsatz auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben.

Ohne Sie alle wäre es nicht möglich, das traditionelle Fest auszurichten.



Ortsverein Gschwend

Cocktail - Abend

Was gibt es schöneres als in einer gemütlichen Runde gemeinsam Cocktails zu trinken und zu quatschen? Genau das Richtige für Dich? Dann komme doch vorbei und lerne uns kennen. **Am 05.06.2025 ab 19.00 Uhr** im Foyer der Mehrzweckhalle in Gschwend. Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit Dir.

Alle Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Euer LF-Team Gschwend

Ausflug Bodensee und Beerenzügle

Am Mittwoch, den 24.09.2025 möchten wir gemeinsam einen schönen Sommertag am Bodensee erleben. In Nonnenhorn gehen wir an Bord der Bodenseeschiffahrt. Wir freuen uns auf eine tolle Bodenseefahrt über Friedrichshafen nach Meersburg. In Meersburg haben wir noch Zeit zur freien Verfügung und genießen den Blick über den See. Am Nachmittag besuchen wir den Beerenhof Pflughar in Marktdorf. Den Bodensee-Beerengarten erleben wir bei einer Rundfahrt im Beerenzügle. Wir werden in die Obst- und Rebanlagen rund um Reute geführt. Wir freuen uns auf einen spektakulären Blick auf den Bodensee.

Wir erfahren Interessantes und Wissenwertes über den Anbau von Obst- und Gemüsekulturen. In den Gärten wachsen köstliche und außergewöhnlich aromatische Erdbeeren in luftiger Höhe. Einen Panoramastopp mitten in den Weinbergen mit Blick über den Bodensee und der Bergwelt ist natürlich inklusive.

Im Anschluss gibt es ein zünftiges Vesper mit Getränken.

Leistungen: Fahrt im exklusiven Reisebus mit WC/Klima/WLAN, Schifffahrt von Nonnenhorn nach Meersburg, Fahrt mit dem Beerenzügle, Vesper mit Getränken (Apfelsaft, Most und Sprudel)

Preis pro Person: 89.00 €

Anmeldung bis 15.08.2025 bei Kolb Reisen, Lindach, Tel. 07171/104090, eMail: info@kolb-reisen.de

Musikschule Schwäbischer Wald/ Limpurger Land e.V.

Großes Kindermusical mit Festakt zum Musikschuljubiläum

Die Musikschule Schwäbischer Wald-

Musical zum Jubiläums-Festakt: Die Musikschule Schwäb. Wald-Limpurger Land e.V. feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Der Hauptakt des Jubiläums fand in der Murrhardter Festhalle statt. 130 Mitwirkenden brachten das Kindermusical "Im Riff geht's rund" mit Chören der Musikschule, zweier Murrhardter Schulen sowie der Rupperts-hofener Zenneckschule, mit Flötenkindern und dem Orchester der Musikschule auf die Bühne. Kinder und Jugendliche aus allen Musikschulorten waren beteiligt. Bühnenbild, Kulissen, Kostüme und natürlich die Musik waren komplett handgemacht. Beim Bühnenbild hatten die Kooperations-Schulen mit ihren Kunst- und Technik-Lehrenden ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Alle Kostüme wurden von den Musikschul-Lehrerinnen im Ruhestand Gerlinde Hess und Angelika Kachel genäht. Die Kinder sangen im Chor und solistisch und wuchsen über sich hinaus. Die 600 Zuhörenden zeigten sich begeistert. Schulleiterin Judith-Maria Matti, in deren Händen die Gesamtleitung lag, betonte, dieses Projekt zeige die Aufgabe der Musikschule: Gemeinsam mit Partnern Kindern die Möglichkeit zu geben, mit der Musik und durch die Musik zu wachsen und zu Persönlichkeiten zu werden, die unsere Gesellschaft stärken. Die Lehrkräfte der Musikschule hatten nicht nur das Musical vorbereitet sondern auch eine zweitägige Freizeit mit Workshops für die über 100 Chor-Kinder auf die Beine gestellt. Murrhardts Bürgermeister Armin Mößner sprach für alle Bürgermeister der Musikschulregion. Er skizzierte kurz die 50-jährige Geschichte der Musikschule, gratulierte zum Geburtstag und fand lobende Worte für das vielseitige und lebendige Wirken der Musikschule.



Mit 130 Mitwirkenden aus allen Musikschul-Kommunen brachte die Musikschule das Kindermusical "Im Riff geht's rund" vor 600 Gästen auf die Bühne.



Musikverein Gschwend

Frühjahrskonzert & Ehrungen

Ein rundum gelungener Konzertabend

Beim Frühjahrskonzert des Musikvereins Gschwend verzauberten sowohl die Gastkapelle aus Zimmerbach als auch die Gastgeber mit musikalischer Präzision und stilistischer Vielfalt.

Das Konzert bot den Zuhörern einen abwechslungsreichen Abend voller musikalischer Höhepunkte. Das Programm reichte von sinfonischer Blasmusik über Rock 'n' Roll und Swing bis hin zu Polkas

und Märschen. Die Musiker beider Blasorchester begeisterten die Besucher in der nahezu voll besetzte Gemeindehalle durch ihr Können nach einer intensiven Probenarbeit.

Unterhaltsame Konzertstücke des Musikvereins Zimmerbach im ersten Teil

Den Auftakt machte der Musikverein Zimmerbach unter der Leitung von Martin Pschorr. Die Musiker eröffneten das Konzert mit der prachtvollen „Festmusik der Stadt Wien“ von Richard Strauss. Das Stück glänzte durch seine festliche Atmosphäre und eine gelungene Mischung aus traditionellen und modernen Harmonien. Ein weiteres Highlight des ersten Teils war das brasilianisch inspirierte Konzertstück „Os Passaros do Brasil – Die bunten Vögel von Brasilien“ von Kees Vlak. In drei Sätzen wurde die Lebensfreude der brasilianischen Kultur und die bunte Vielfalt der Vögel in schwungvollen Samba-Rhythmen lebendig.

Besonders anspruchsvoll war das Werk „Danse Diabolique – Teufelischer Tanz“ von Joseph Hellmesberger. Die Musiker meisterten die kniffligen Passagen mit Bravour und fingen die „diabolische“ Stimmung der phrygischen Tonleiter, gepaart mit marschartigen Rhythmen, gekonnt ein. Auch das energiegeladene Stück „Dancing on the Seashore“ von Jan Hadermann, mit eingängigen Solopassagen der Saxofone, Trompeten und Posaunen, sowie die „Ferdinand Polka“ von Johannes und Walter Grechenig, beeindruckten das Publikum mit ihrer Mischung aus traditionellen und modernen Elementen. Das begeisterte Publikum forderte nach einem mitreißenden Programm eine Zugabe, die mit dem „Fliegermarsch“ aus der Operette „Der fliegende Rittmeister“ von Hermann Dostal erfüllt wurde.

Gschwender Musiker begeistern mit Stücken über Könige, Kaiser und Herzöge

Im zweiten Teil des Abends sorgte der Musikverein Gschwend für weitere packende Momente. Unter der Leitung von Frieder Geiger gaben die Musikerinnen und Musiker ein vielseitiges Programm unter dem Motto „Gekrönte Häupter“ zum Besten. Sie präsentierten unter anderem den historischen Marsch „Herzog von Braunschweig“ aus dem Jahr 1806, der dem preußischen General Friedrich Wilhelm von Braunschweig gewidmet ist.

In der Ouvertüre „König David“ von Georg Stich verschmolzen orientalische und jüdische Melodien mit westlichen Harmonien und erschufen ein vielschichtiges Klangbild. Das Werk beschreibt in fünf abwechslungsreichen Sätzen das Leben des großen Königs von Israel. So wird unter anderem der dramatische Kampf Davids mit dem Riesen Goliath in musikalischen Bildern dargestellt. Mit monumentalen Melodien und Fanfarenklängen wird die Krönung Davids zum König von Israel intoniert. Manch Konzertbesucher dürfte sich bei diesen Klängen an berühmte Monumentalfilme erinnert fühlen. Der „Kaiserwalzer“ von Johann Strauß Sohn begeisterte mit eleganten Walzermelodien nach einer Einleitung im langsamen Marschtempo. Das Publikum genoss die Walzerkette mit vier Abschnitten, das von den Gschwender Musikern mit toller Agogik sehr lebendig dargeboten wurde.

Bei „Sir Duke“ von Stevie Wonder, einer Hommage an den Jazz-Großmeister Duke Ellington, wurden Soul, Disco und Jazz in einem lebhaften Mix vereint. Das bekannte Bass-Riff wird dabei vom gesamten Orchester unisono gespielt. Mit musikalisch brillanten Soli ließen die Musiker Katharina Presser (Klarinette), Marcel Degout (Trompete), Jörg Assenheimer (Posaune) und Wolfram Presser (Schlagzeug) in einem Teil des Stücks die Stilrichtung des Dixieland erklingen.

Ein Höhepunkt des Abends war das Medley „A Tribute to Elvis“, das die bekanntesten Hits des „King of Rock ‘n’ Roll“ präsentierte. Der Wechsel zwischen ruhigen Balladen und schnellen, rhythmischen Rocknummern riss das Publikum mit. Nach stürmischem Applaus setzte das Blasorchester noch den Marsch „Graf Zeppelin“ von Karl Teike als Zugabe oben drauf. Bei frühlingshaften Getränken von der Bar und Snacks erlebten die Besucher noch einen geselligen Ausklang des Abends. **Ein Dank gilt den Helfern des DLRG, die am Konzertabend die Bewirtung der Gäste übernommen haben.**

Ehrung von Erich Weller und Ewald Deininger für 60 Jahre aktives Musizieren

Das Frühjahrskonzert bot zudem einen festlichen Rahmen, um zwei langjährige Mitglieder des Musikvereins Gschwend für ihre herausragenden Verdienste zu ehren. Kreisverbandsdirigent Matthias Weller zeichnete Erich Weller und Ewald Deininger mit der Ehrennadel in Platin mit Diamant des Blasmusikverbands Baden-Württemberg aus. Beide wirkten über 60 Jahre aktiv in der Musik mit und haben sich darüber hinaus im Vorstand und bei zahlreichen Vereinspro-

jekten engagiert. Erich Weller spielte das Flügelhorn, Ewald Deininger die Tuba. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz für den Verein, ihrem Kameradschaftsgeist und ihrer Zuverlässigkeit gelten sie als herausragende Vorbilder des Musikvereins Gschwend.

Jägervereinigung Schwäbisch Gmünd „Hegering Nord“

An alle Hegering Nord Stammtisch Teilnehmer!

Unser nächster Jägerstammtisch findet am 05.06.25 um 20.00 Uhr in der Gaststätte Krone Durlangen statt.

Waidmannsheil

Ben Schneider

Egon König jun.



Schulförderverein Frickenhofen e.V.

Wir haben für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3./4. größere Handschuhe organisieren können. Diese werden für die Arbeit im Schulgarten benötigt. Jetzt kann es richtig losgehen!

Unterstützen Sie die Zukunft. Investieren Sie in Bildung.

Werden Sie Mitglied und/oder spenden Sie noch heute.

Weitere Informationen zu laufenden und abgeschlossenen Projekten/Veranstaltungen sowie den Mitgliedsantrag und das Spendenkonto finden Sie auf unserer Internetseite www.sfv-gschwend.de.



o.: v.l.: Janine Hörmann (Schulleiterin); Philipp Sauer (SFV) u.: Unsere Homepage Foto: Schulförderverein Frickenhofen e.V.



Sportverein Frickenhofen e.V.



Frickenhofen mit Desaster

Im ersten Durchgang waren die Hausherren das klar bessere Team und hatte Chancen über Chancen, doch keine davon ging rein. Im zweiten Durchgang schaltete Frickenhofen weitgehend ab und lud die Rechner für förmlich ein zum Tore schießen. Am Ende stand eine 4:3 Niederlage auf der Habenseite für Frickenhofen beim letzten Heimspiel.

Torfolge: 0:1 Sofain el Shafi 48', 0:2 Tobias Kößer 61', 0:3 Marco Brenner 67', 1:3 Alex Frech (FE) 75', 2:3 Alex Frech 79' (FE), 2:4 Maximilian Holl 94', 3:4 Max Merkl (FE) 96'.

SV Frickenhofen: Alexander Seeger, Max Preuß, Alexander Hepes, Robin Bauer (65. Florian Grau), Fabian Bauer (73. Gianluca D'Alessandro), Colin Postic, Alexander Frech, Max Merkl, Cedric Köger, Theo Leuze, Tim Bauer.

Die Zweite Mannschaft wurde bei einer 19:0 Niederlage in kleine Einzelteile zerlegt

Tore: 0:1 Arbes Bytyci (4.), 0:2 Elmas Patkovic (14.), 0:3 Elmas Patkovic (16.), 0:4 Elmas Patkovic (19.), 0:5 Elmas Patkovic (26.), 0:6 Arbes Bytyci (36.), 0:7 Elmas Patkovic (40.), 0:8 Arbes Bytyci (46.), 0:9 (51.), 0:10 Arbes Bytyci (52.), 0:11 Dennis Frey (54. Eigentor), 0:11 Patrick Salzmann (60.), 0:12 Dominico Comite (74.), 0:13 Denis Baykal (76.), 0:14 Patrick Salzmann (77.), 0:15 Patrick Salzmann (80.), 0:16 Dominico Comite (81.), 0:17 Dominico Comite (87.), 0:18 Jonathan Schmidt (89.)

SV Frickenhofen II: Lukas Drexel, Andreas Stütz, Maurice Degout, Philipp Schaupp, Vasile-Sandu Martis (87. on Munteanu), Nicklas Frank (39. Benjamin Grau), Colin Steiner, Gianluca DAlessandro, Dennis Frey

Vorschau zum 7.Juni

zweite Mannschaft ab 13:30 Uhr in Rechberg

erste Mannschaft ab 15:30 Uhr in Ruppertshofen

VdK Ortsverband Gschwend
Monika Herbig, Telefon 07972/910488
Barbara Vida, Telefon 07972/869

Unterstützen Sie den VdK durch Ihre Mitgliedschaft.

Große Gesundheitsmesse: Mittwoch 9. Juli 2025 in Heilbronn

Die große jährliche VdK-Reha- und Gesundheitsmesse in der Harmonie Heilbronn hat Tradition: Sie öffnet für das breite interessierte Publikum – gratis und ohne Anmeldepflicht – am Mittwoch, 9. Juli 2025 von 8:30 bis 14 Uhr ihre Tore. Diese Messe begleitet die alljährlich stattfindende Fortbildungsveranstaltung für Vertrauenspersonen für Menschen mit Behinderungen – die SBV-Konferenz.

Rund 40 Aussteller präsentieren auf dieser Gesundheitsmesse des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. ihre Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich der beruflichen Rehabilitation, Gesundheitsförderung und Barrierefreiheit: Von innovativen Hilfsmitteln über inklusive Angebote bis hin zu Informationen zu barrierefreiem Wohnen und Mobilität – die Palette ist vielfältig und richtet sich an Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen. Wie immer sind auch die VdK-Experten der Patienten- und Wohnberatung sowie ein Jurist des VdK-Sozialrechtsschutzes präsent.

Euer VdK-Vorstand

vhs Gmünder VHS
Bildung vor Ort in Gschwend

Scheunenkonzert - Cantiamo

Das Konzert von Cantiamo letzte Woche auf dem Wasserhof hat uns sehr große Freude bereitet. Wir bedanken uns herzlich für den zahlreichen Besuch und für die eingelegten Spenden. Es ist eine **schwarze Fleece-Jacke Gr. 42** liegen geblieben, die wir zum Fundbüro ins Rathaus geben und dort abgeholt werden kann.



Turn- und Sportfreunde Gschwend 1881 e.V.

Sportler weihen die neue Sitzgelegenheit ein

(Text und Bild: W. Pfister)

Der Skilift ist den TSF Gschwend lieb und teuer. Neben dem finanziellen Aufwand braucht es viel ehrenamtliches Engagement inklusive Muskelschmalz des Skilift-Teams. Das jährliche Freischneiden der Liftspur von Ästen und Gestrüpp ist bei einem Höhenunterschied von 80 m eine recht schweißtreibende Angelegenheit.

„Da g'hört a Bänkle no“, befand Bernd Klein vom Lift-Team nach getaner Arbeit. Das war vor zwei Jahren. Dieter Fritz, ein Urgestein der Skiabteilung, hatte die Anregung aufgenommen und dank einer Reihe von Sponsoren wurde jetzt unterhalb der Bergstation eine Aussichts- und Ruhebänke installiert.

Otto Müller aus Iggingen ist routinierter Bänklesbauer, lieferte hier seine Nummer 230 aus und bemerkte trocken: „Auf eine mehr kommt's auch nicht an“, als Dieter Fritz beim ihm anfragte. Als passionierter Musiker ließ er es nicht nehmen, die launige Einwei-

hung musikalisch zu begleiten, assistiert von TSF-Vorstand Michael Zimmer, der mit einem „Schellenbaum“ akustisch begleitete.

Die Inschrift der Bank erinnert an die Erbauer des 1971 errichteten Skilifts, Hermann und Walter Hirth. Und so freuten sich nun drei Generationen der Familien Hirth mit den TSF über die bequeme Sitzgelegenheit.

Unter den Klängen des „Schneewaltzers“ machten sich die ersten Besucher auf den Weg zum historischen Eiskeller, der zur Besichtigung offenstand, bevor der Weg zur gemütlichen Hocketse an die Talstation weiterführte. Leider streikte ab Mittag der Lift und sorgte für einige enttäuschte Gesichter. Das war aber der einzige Wermutstropfen einer sonst erfolgreichen Veranstaltung.



Was sonst noch interessiert



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Aalen

SAVE THE DATE

WEITERBILDUNGSTAGE OSTWÜRTTEMBERG 2025

FIT IN DIE ZUKUNFT!

Lassen Sie sich auf den **WEITERBILDUNGSTAGEN OSTWÜRTTEMBERG** transparent, umfassend und individuell über Ihre persönlichen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten informieren.

Kommen Sie mit unseren regionalen Bildungsträgern ins Gespräch und lassen Sie sich vor Ort persönlich beraten - um den nächsten Schritt in Ihre berufliche Zukunft zu gehen!

Die Agentur für Arbeit Aalen lädt gemeinsam mit den Jobcentern des Ostalbkreises und des Landkreises Heidenheim herzlich alle Weiterbildungsinteressierte am **03.07.2025** in die **Agentur für Arbeit in Aalen** und am **17.07.2025** in die **Jugendberufsagentur - JBA in Heidenheim** jeweils **von 13:00 bis 16:00 Uhr** ein.

03.07.2025 | AALEN

Agentur für Arbeit Aalen | Julius-Bausch-Str. 12 | von 13:00 bis 16:00 Uhr

17.07.2025 | HEIDENHEIM

Jugendberufsagentur-JBA Heidenheim | Friedrichstr. 2 | von 13:00 bis 16:00 Uhr

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Wasserfall und Brünnelesweg am 18. Juni mit Naturparkführer Walter Hieber

Die Stadt Murrhardt und Naturparkführer Walter Hieber laden unternehmungslustige Familien mit Kindern zur Erlebniswanderung am Mittwoch, 18. Juni nach Murrhardt ein. Alle paar Meter ein nett gestalteter Brunnen, eine Quelle, ein Bachlauf. Der Murrhardter Brünnelesweg: ein Paradies für warme Ferientage. Hier gibt's jede Menge zu entdecken, zu spielen und planschen. Außerdem geht's zum vorderen Hörschbachwasserfall. Zum Abschluss wird ein Grillfeuer entfacht, und wer will, kann seine mitgebrachten Würstle grillen.

Start ist um 10 Uhr am P4 – Wanderwelt Hörschbach bei Murrhardt. Ende gegen 13 Uhr. Erwachsene zahlen 5 €, Kinder 2,50 €.

Um Anmeldung bei Naturparkführer Walter Hieber wird gebeten: info@waldentdecker.de.
Die Teilnehmer bringen bitte Grillgut und Getränke mit, ggf. Taschenmesser und Wechselkleider für die Kids.



Foto:WaldMeister

Naturpark-Projekt „Humusaufbau in der Landwirtschaft“

Dammkultursystem und Bodenbelebung in der Praxis Betriebsbesuch mit Felderbesichtigung:

Herbert Ullrich und Christoph Uhl sind zwei viehlos wirtschaftende Ackerbauern mit Bio-Saatgutproduktion im Osten des Ostalbkreises. Seit Jahren setzen sie vielfältige Elemente der regenerativen Landwirtschaft um und verfügen über reichhaltige Erfahrungen. Während einer vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald organisierten Betriebsbesichtigung mit Felderbegehung werden das Dammkultursystem, die im Eigenbau konstruierte Dammkultur-Technik sowie die Herstellung, Ausbringung und Wirkung bodenbelebenden Komposttees und anderer humusfördernder Maßnahmen vorgestellt. Dabei wird es auch Gelegenheit zu fachlichem Austausch und angeregter Diskussion geben. – Landwirte und Landwirtinnen erwartet ein interessanter Nachmittag!
Wann: 21. Juni 2025, 14 - 17 Uhr
Wo: Stöttlen-Gerau, Hirtenbauernfeld 1

Um Anmeldung wird gebeten unter 07192 9789-009 oder beate.leidig@naturpark-sfw.de. Nähere Infos unter Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de).

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Ansprechperson: Beate Leidig
Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 009
Montag, Donnerstag, Freitag
E-Mail: beate.leidig@naturpark-sfw.de
Homepage: Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de)

Sonstiges

Sommerncamp im Zimmerer- Ausbildungszentrum Biberach

Das **Bildungszentrum Holzbau** – die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer und Zimmerinnen in Baden-Württemberg – bietet in der Woche vom **4. bis 8. August 2025** ein spannendes **Sommerncamp für Jugendliche** an, die den Beruf des Zimmerers / der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm aus **praktischem Arbeiten** und **Freizeitaktivitäten** erhalten Schüler und Schülerinnen, die nach den Sommerferien in die Abschlussklasse einer allgemeinbildenden Schule wechseln, spannende Einblicke in das Tätigkeitsfeld des Zimmererhandwerks. Dabei können sie selbst handwerklich aktiv werden und eigene Werkstücke herstellen.

Die Teilnehmenden übernachten im **Wohnheim des Bildungszentrums**.

Teilnahmevoraussetzung: Mindestalter 14 Jahre

Anmeldung:

Ab sofort möglich per E-Mail an: info@zimmererzentrum.de

Anmeldeschluss: 27. Juni 2025

Weitere Informationen zum Programm finden Sie online unter: <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommerncamp/>

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch
auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über
43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann
man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostalb@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Waldenmaier
Insektenschutzgitter

Insektenschutz - Spannrahmen
Lichtschachtabdeckungen
Pendel - & Drehtüren
Schiebeanlagen

☎ 0800 925 33 66 (kostenfrei)

Seit über 30 Jahren Ihr Ansprechpartner
für Insektenschutzgitter!

www.flieggle.de info@flieggle.de Raiffeisenstraße 41 74523 Schwäbisch Hall

Haus des Abschieds



Pfeilhalde 8
73529 Schwäbisch Gmünd
Am Dreifaltigkeitsfriedhof

Schmid
BESTATTUNGEN

(0 71 71) 25 63

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

info@bestattungsinstitut-schmid.de
www.bestattungsinstitut-schmid.de

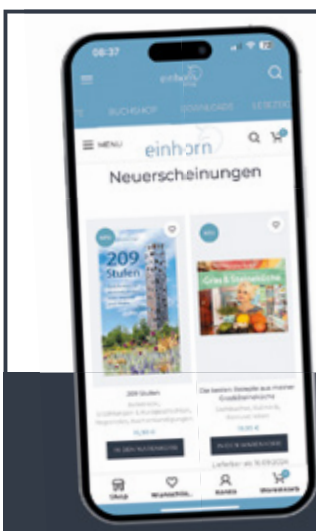
**Erd- und Feuerbestattungen
Überführung von allen
Heimen und Krankenhäusern**

abele Treppenlifte 
07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de



»Wir geben
Büchern
eine Seele.«

Gestaltung mit Leidenschaft
www.einhornverlag.de



Laden Sie sich die einhorn-App!

Digitales Abonnement Ihres Amts- und Mitteilungsblatts
Leseproben • Magazine • Sonderveröffentlichungen



**Für mehr Informationen
scannen Sie einfach den
QR-Code!**

